



Antrag auf Förderung 2026

BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V.

1. Sachdarstellung zum Förderantrag 2026

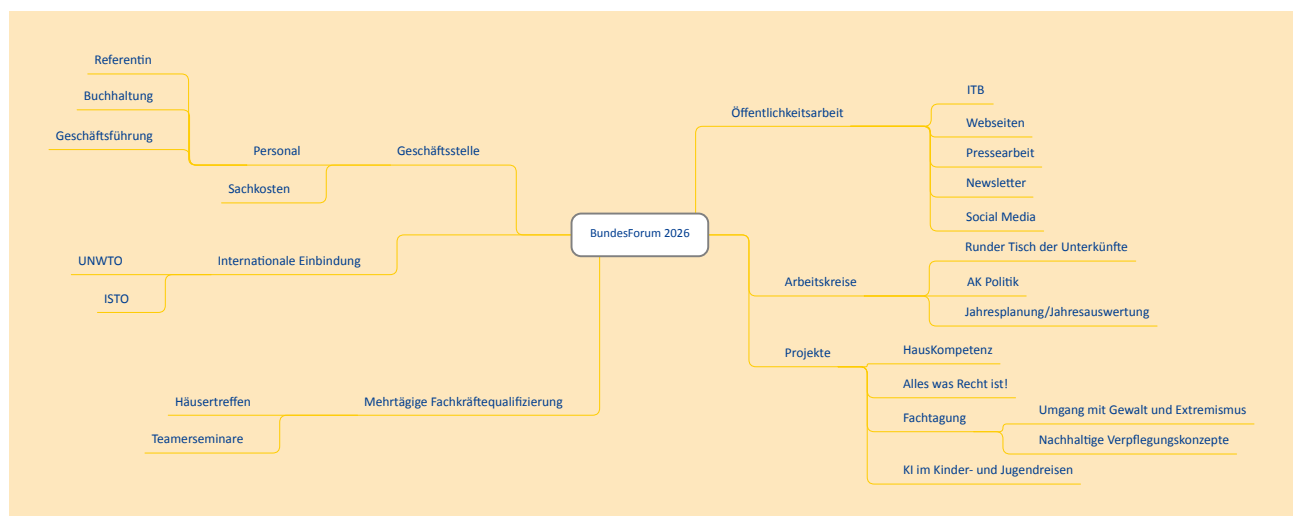
Das BundesForum Kinder- und Jugendreisen beantragt für das Jahr 2026 die strukturelle und fachlich-inhaltliche Förderung über den Kinder- und Jugendplan des Bundes.

Als bundesweite Dachorganisation vertritt das BundesForum die Interessen von Verbänden, Trägern und Einrichtungen, die im Bereich des Kinder- und Jugendreisens tätig sind. Es übernimmt die Rolle einer bundeszentralen Struktur, stellt den fachlichen Austausch sicher und gewährleistet die Qualitätssicherung durch praxisorientierte Maßnahmen.

Die Mitgliederversammlung und der Vorstand haben die hiermit beantragte Förderung und die Arbeitsschwerpunkte einstimmig beschlossen.

Beantragt wird die Förderung in den Bereichen:

- Personalkostenförderung
- Kurse und Arbeitstagungen
- Sonstige Aktivitäten/Einzelmaßnahmen



2. Zielvereinbarung BundesForum – BMFSFJ 2026

Ziel der Zusammenarbeit

Ziel ist es, Kinder- und Jugendreisen als bedeutende nonformale Bildungsorte bundesweit zu stärken und weiterzuentwickeln. Junge Menschen sollen vielfältige Gelegenheiten zur Persönlichkeitsentwicklung, sozialen Integration und Identitätsfindung erhalten. Schwerpunkte 2026 sind:

- Qualitätssicherung
- Nachhaltigkeit
- Digitalisierung und Innovation
- Sicherheit und Schutz
- Politische Interessenvertretung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Neu: Aufbau und Umsetzung des Projekts HausKompetenz

3. Arbeitsschwerpunkte und Maßnahmen 2026

a) Qualitätssicherung und Weiterentwicklung

- Weiterentwicklung der Qualitätskriterien
- Mehrtägige Fachkräftequalifizierung mit Fokus auf Schutzkonzepte, Krisenmanagement, Inklusion.
- Häusertreffen als Plattform für Unterkünfte, inklusive Fachforen zu Finanzierung, Nachhaltigkeit und Recht.

b) Nachhaltigkeit

- Projekt Nachhaltige Verpflegungskonzepte: Entwicklung praxisnaher Standards für Unterkünfte und Freizeiten.
- Integration ökologischer Kriterien in alle Veranstaltungen.

c) Digitalisierung und Innovation

- Ausbau von methodensammlung.online.
- Fachreihe Künstliche Intelligenz im Kinder- und Jugendreisen: Einsatz von KI zur Prozessoptimierung, Sicherheit und Personalisierung.

d) Sicherheit und Schutz

- Fachtagung Umgang mit Gewalt und Extremismus: Sensibilisierung, Prävention, Schutzkonzepte.
- Fortführung der Reihe Alles was Recht ist! zu juristischen Fragen (Reiserecht, Aufsichtspflicht, Datenschutz).

e) Politische Interessenvertretung

- Stärkung des Arbeitskreises Politik als Plattform zur Entwicklung gemeinsamer Positionen.
- AustauschForum Politik: Direkter Dialog mit Bundestagsabgeordneten und Ministerien.

f) Öffentlichkeitsarbeit

- Ausbau der Präsenz auf ITB Berlin 2026.
- Weiterentwicklung der Webseiten (bundesforum.de, sicherunggutreisen.de, hashtag-q.de).
- Regelmäßige Newsletter, Social Media und Fachpressearbeit.

g) Internationalisierung

- Aktive Mitwirkung in internationalen Gremien (UNWTO, ISTO).
- Einbindung deutscher Expertise in europäische und internationale Diskurse.

h) Projekt HausKompetenz (NEU 2026)

Das Projekt HausKompetenz bildet einen neuen inhaltlichen Schwerpunkt. Ziel ist es, die Kompetenzen von Leitungen und Trägern von Kinder- und Jugendunterkünften zu stärken und die Angebotsvielfalt langfristig zu sichern.

Kernbausteine:

- Handreichungen & Leitfäden: zu Barrierefreiheit, Brandschutz, nachhaltiger Verpflegung, Personalführung.
- Workshops & Fachtage: Austausch zu Best-Practice-Modellen, Rechts- und Finanzierungsfragen.
- Digitale Wissensplattform: zentrale Sammlung von praxisnahen Tools, Checklisten und Erfahrungsberichten.
- Pilotprojekte: innovative Ansätze (z. B. klimaneutrale Unterkünfte, hybride Organisationsformen).

Ziele:

- Stärkung der Betreiber*innen von Unterkünften.
- Verbesserung der pädagogischen, ökologischen und organisatorischen Qualität.
- Erhalt der Vielfalt an Unterkünften in Deutschland.

4. Förderbedarf 2026

Für die Umsetzung wird ein Fördervolumen von ca. 210.000 € beantragt. Die Mittel umfassen:

- Häusertreffen: 10.000 €
- Internationale Einbindung: 6.050 €
- Öffentlichkeitsarbeit: 9.000 €
- Teamerseminare: 6.000 €
- Fachtage (Gewalt & Extremismus, Nachhaltigkeit): je 6.000 €
- Seminarreihe „KI im Kinder- und Jugendreisen“: 6.000 €
- Seminarreihe Alles was Recht ist!: 6.000 €

- Projekt HausKompetenz: 10.000 €
- Kurse und Arbeitstagungen: 9.000 €
- Personal: 121.280 €
- Büro/Sachkosten: 15.360 €

5. Evaluation und Berichterstattung

- Jahresberichte an das BMFSFJ.
- Abschließende Evaluation (Jahresgespräch) mit Indikatoren (Teilnehmerzahlen, Reichweite, Umsetzungsgrad).
- Speziell für HausKompetenz: Evaluationsmatrix mit qualitativen Feedbacks der teilnehmenden Häuser.

6. Ausblick 2027

- Verstetigung von HausKompetenz als Fachstelle für Unterkünfte.
- Ausbau der politischen Interessenvertretung (Schwerpunkt Bildungsgerechtigkeit, Bürokratieabbau).
- Weiterentwicklung digitaler Plattformen.
- Internationale Fachkonferenz zum Thema „Jugendreisen und Nachhaltigkeit“.

7. Fazit

Mit den beantragten Projekten für 2026 – insbesondere dem Start des Projekts HausKompetenz – baut das BundesForum seine Rolle als Fach- und Interessenvertretung weiter aus. Durch die Kombination aus Qualitätssicherung, politischer Lobbyarbeit, internationaler Vernetzung und innovativen Projekten wird das Kinder- und Jugendreisen zukunftsfähig gestärkt.

Handlungsfelder und konkrete Zielstellungen (SMART) 2026

1. Qualitätssicherung und Weiterentwicklung

Vorhaben:

- Weiterentwicklung der Qualitätskriterien des BundesForum Kinder- und Jugendreisen
- Mehrtägige Fachkräftequalifizierung (Schutzkonzepte, Krisenmanagement, Inklusion)
- Häusertreffen inkl. Fachforen zu Finanzierung, Nachhaltigkeit, Recht

Zielstellungen (SMART):

- Bis Dezember 2026 liegt eine aktualisierte und überarbeitete Kriterienfassung vor, die in mind. 75 % der Mitgliedseinrichtungen angewandt wird.
- Mindestens 120 haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte nehmen 2026 an den Qualifizierungen teil; 85 % bewerten die Maßnahme mit „gut“ oder „sehr gut“.
- Mindestens 60 Unterkünfte beteiligen sich am Häusertreffen; jede Veranstaltung dokumentiert drei praxisnahe Handlungsempfehlungen.

2. Nachhaltigkeit

Vorhaben:

- Projekt „Nachhaltige Verpflegungskonzepte“
- Integration ökologischer Kriterien in Veranstaltungen

Zielstellungen (SMART):

- Bis Oktober 2026 liegt ein praxistauglicher Leitfaden „Nachhaltige Verpflegung“ für Unterkünfte vor, der an mind. 100 Einrichtungen verteilt wird.
- Alle BundesForum-Veranstaltungen 2026 erfüllen mindestens drei festgelegte ökologische Standards (z. B. CO₂-arme Anreise, regionale Verpflegung).

3. Digitalisierung und Innovation

Vorhaben:

- Ausbau methodensammlung.online
- Fachreihe „Künstliche Intelligenz im Kinder- und Jugendreisen“

Zielstellungen (SMART):

- Die Plattform methodensammlung.online wird bis Dezember 2026 um 50 neue Methoden erweitert und erreicht monatlich mind. 2.000 Nutzer*innen.
- Drei Fachveranstaltungen zu KI werden durchgeführt; mind. 150 Fachkräfte nehmen teil, 75 % berichten von konkreten Anwendungsimpulsen.

4. Sicherheit und Schutz

Vorhaben:

- Fachtagung „Umgang mit Gewalt und Extremismus“

- Fortführung „Alles was Recht ist!“

Zielstellungen (SMART):

- Die Fachtagung erreicht mind. 40 Teilnehmende; jede*r zweite erstellt im Nachgang eine Schutzmaßnahme für die eigene Organisation.
- In der Seminarreihe werden 3 Veranstaltungen mit insgesamt 90 Teilnehmenden durchgeführt; 80 % berichten von erhöhter Rechtssicherheit.

5. Politische Interessenvertretung

Vorhaben:

- Stärkung des AK Politik
- AustauschForum Politik

Zielstellungen (SMART):

- Der AK Politik erarbeitet bis Juli 2026 drei gemeinsame Positionspapiere, die an Politik und Ministerien übergeben werden.
- Zwei Austauschforen mit Bundestagsabgeordneten finden statt; mind. 15 Abgeordnete nehmen teil.

6. Öffentlichkeitsarbeit

Vorhaben:

- Präsenz ITB Berlin 2026
- Weiterentwicklung der Webseiten
- Newsletter, Social Media, Fachpresse

Zielstellungen (SMART):

- ITB-Auftritt mit mind. 5 Mitgliedern/Partnern am Gemeinschaftsstand, dokumentiert durch 100 Fachkontakte.
- Webseiten-Relaunch bis September 2026 abgeschlossen; Steigerung der Besucherzahlen um 20 %.
- Versand von 10 Newslettern mit durchschnittlich 25 % Öffnungsrate; Social Media Reichweite steigt um 25 %.

7. Projekt HausKompetenz (NEU 2026)

Vorhaben:

- Handreichungen & Leitfäden (Barrierefreiheit, Brandschutz, Verpflegung, Personalführung)
- Workshops & Fachtage (Best-Practice, Recht, Finanzierung)
- Digitale Wissensplattform (Tools, Checklisten, Erfahrungsberichte)
- Pilotprojekte (z. B. klimaneutrale Unterkünfte)

Zielstellungen (SMART):



- Bis Dezember 2026 Veröffentlichung von 4 Handreichungen, die von mind. 120 Häusern heruntergeladen werden.
- Durchführung von 5 Workshops/Fachtagen mit mind. 200 Teilnehmenden.
- Start der Wissensplattform im Juni 2026 mit mindestens 100 aktiven Nutzer*innen im ersten Halbjahr.
- Initiierung von 3 Pilotprojekten; Zwischenergebnisse werden 2026 in einem Praxisbericht veröffentlicht.